

Antrag Nr.: 0077/2011/AN
SPD-Fraktion des Bezirksbeirats
Weststadt/Südstadt
16.08.2011

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Erweiterung der verkehrsberuhigten Zone
der Weststadt bis zur Kurfürstenanlage im
Rahmen der Umgestaltung des Bereichs
Kurfürstenanlage/Bahnhofstraße**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Weststadt/Südstadt	08.02.2012	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:

Roland W. Wagner

(Vorsitzender der SPD-Fraktion im Bezirksbeirat Weststadt/Südstadt)
Feuerbachstraße 11, 69126 Heidelberg
Tel./Fax 29548 - E-Mail: rolwa@aol.com

An die Stadt Heidelberg
- Herrn Hans-Joachim Schmidt
(Sitzungsdienst) oder Vertr.-
Postfach 105520
69045 Heidelberg

09.08.2011

**Anträge und Fragen zur nächsten Sitzung
des Bezirksbeirats Weststadt-Südstadt am 13.9.2011**

(TOPs Bahnhofstraße/Strabag und „Villa Fuchs“)

Sehr geehrter Herr Schmidt,

das Thema Neubebauung des Areals zwischen Bahnhofstraße und Kurfürstenanlage (und die damit verbundenen Probleme) wird in der nächsten Sitzung des Bezirksbeirats Weststadt-Südstadt auf der Tagesordnung stehen, ebenfalls sollte das weitere Vorgehen der Stadt hinsichtlich der „Villa Fuchs“ besprochen werden. Die SPD-Fraktion im Bezirksbeirat Weststadt-Südstadt stellt deshalb für den 13.9. drei Anträge, verbunden mit entsprechenden Fragen.

Ausweitung einer verkehrsberuhigten Zone

Die SPD-Fraktion im Bezirksbeirat Weststadt-Südstadt beantragt:

Im Rahmen der Umgestaltung des Bereichs Kurfürstenanlage /Bahnhofstraße soll die verkehrsberuhigte Zone der Weststadt bis zur Kurfürstenanlage erweitert werden.

Begründung: Der Heidelberger Gemeinderat hat am 16.10.2008 für den Bereich des Bebauungsplans „Kurfürstenanlage / Bahnhofstraße“ als städtebauliche und verkehrsplanerische Ziele unter anderem definiert:

- Veränderung der in Süd-Nordrichtung verlaufenden Straßen der Weststadt bis zur Kurfürsten-Anlage und damit die Einrichtung von direkten Wegeverbindungen von der Weststadt nach Bergheim.
- Anpassung der Breite der Bahnhofstraße an die Maße der parallel verlaufenden Straßen der Weststadt.

Die Lebensqualität in der Weststadt beruht auch auf der Tatsache, dass es sich hier zum großen Teil um einen verkehrsberuhigten Bereich handelt. Diese Chance sollte auch auf den Wegen im neuen Quartier genutzt werden.

**gezeichnet: SPD-Fraktion des Bezirksbeirates
Weststadt/Südstadt**